



Zimmer mit Aussicht

29. Juni bis 6. Oktober 2024 IM DREIEICH-MUSEUM

ÖFFNUNGSZEITEN

Samstag 14–18 Uhr, Sonn- und Feiertag 11–18 Uhr
sowie eine Stunde vor Vorstellungsbeginn der
Burgfestspiele (3.7.–18.8.)
Geschlossen während des Burgfests (7.–8.9.)

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Die Ausstellung wird gefördert durch:
Stadtwerke Dreieich, Sparkasse Langen-Seligenstadt,
Dr. Bodo Sponholz-Stiftung, Museumsverband Hessen e. V.

DREIEICH-MUSEUM · Fahrgasse 52 · 63303 Dreieich
Weitere Informationen unter:
06103-84914 oder www.dreieich-museum.de

FRANK *Carpe Diem* KUNERT

29. Juni bis 6. Oktober 2024
IM DREIEICH-MUSEUM

Samstag 14–18 Uhr | Sonntag und Feiertag 11–18 Uhr



FRANK KUNERT

Carpe Diem

IN SEINEN ARBEITEN OFFENBART DER FOTOGRAF UND MODELLBAUER FRANK KUNERT DIE WIDERSPRÜCHE UNSERES DASEINS – ZWISCHEN HÖHENFLUG UND DROHENDEM ABGRUND.

Hierfür nutzt er eigens für die Fotografien gebaute Miniaturkulissen. Die Architektur, die uns im Alltag umgibt, dient dabei als Metapher für die Wiedergabe unserer Träume und Ängste, unseres Umgangs miteinander, manch skurriler Lösung von Problemen, der Vergänglichkeit und des Scheiterns. Tragik und Komik gehen dabei stets Hand in Hand.

Bei der Entstehung der Modelle für seine Motivwelten tastet sich Frank Kunert ganz langsam und in mühevoller Kleinarbeit an ein Thema heran. In der fertigen Fotografie wirken die Szenen dann oft, als hätten die Menschen den Ort gerade erst verlassen oder könnten jederzeit wieder in Erscheinung treten. Der Künstler führt uns in ein Paralleluniversum, das eine surreale Wirkung entfaltet und zugleich merkwürdig vertraut wirkt.

Frank Kunert (* 1963 in Frankfurt am Main) absolvierte in den 1980er-Jahren eine Ausbildung zum Fotografen und widmet sich nun schon seit Langem dem Gestalten und Fotografieren seiner Miniaturmodelle im Studio.



Komfort-Doppelzimmer

Seine Arbeiten wurden in bisher vier Bildbänden publiziert (Hatje Cantz Verlag) und in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt, etwa in der FREELENS Galerie in Hamburg, im Museum of Arts and Design in New York und bei La Chambre in Straßburg.

Frank Kunert erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter die Silbermedaille beim Biennial Dimensional Salon in New York, der Deutsche Fotobuchpreis in Silber und der Heinrich-Zille-Karikaturenpreis.

Zum dritten Mal ist der in Dreieich aufgewachsene Künstler im Dreieich-Museum zu Gast, das ihm zu seinem 60. Geburtstag im Jahr 2023 nun eine Jubiläumsschau widmet. Ergänzend zu den teils großformatigen Fotografien sind auch einige Originalmodelle zu sehen.



„Kunert spielt mit den Sehgewohnheiten und führt die Betrachter seiner Bilder in die Irre. Seine Fotos faszinieren mit tiefgründigem Humor und manchmal hintersinniger Tragik.“

Frankfurter Allgemeine Zeitung

„Kunerts Arbeiten bewegen sich auf einem schmalen Grat zwischen dem Komischen und dem Unheilvollen.“

The Guardian

„Kunert bildet in seinen Miniatur-Kulissen ernste Themen ab. Er schafft es jedoch, das Tragische dieser Situationen mit Heiterkeit zu versehen.“

Spiegel Online